

Reichsbanknoten zu 1 Billion Mark (Ausgaben vom 1. November 1923 und 5. November 1924), Reichsbanknoten zu 2 Billionen Mark (Ausgabe vom 5. November 1923), Reichsbanknoten zu 5 Billionen Mark (Ausgaben vom 1. November 1923, 7. November 1923 und 15. März 1924), Reichsbanknoten zu 10 Billionen Mark (Ausgaben vom 1. November 1923 und 1. Februar 1924), Reichsbanknoten zu 20 Billionen Mark (Ausgabe vom 5. Februar 1924), Reichsbanknoten zu 50 Billionen Mark (Ausgabe vom 10. Februar 1924), Reichsbanknoten zu 100 Billionen Mark (Ausgaben vom 26. Oktober 1923 und 15. Februar 1924).

Die Reichsbank ist verpflichtet, gegen ihre neuen Reichsbanknoten Barrengold zum festen Satze von 1302 Reichsmark für das Pfund fein umzutauschen. Sie ist dagegen nicht verpflichtet, ihre Noten auf Verlangen gegen fursichtiges deutsches Geld — wie dies vor dem Kriege vorgeschrieben war — umzutauschen, sondern die Einlösung der Noten erfolgt — und zwar nie bisher bei der Hauptkasse in Berlin — sofort bei Präsentation, bei den Zweigstellen, soweit es deren Geldbedürfnisse und Bestände gestatten. — nach Wahl der Bank in 1. deutschen Goldmünzen zum jeweiligen gesetzlichen Gewicht und Feininhalt zu part., 2. Goldbarren in Stücken von nicht weniger als 1000 Reichsmark und nicht mehr als 5000 Reichsmark oder 3. in Schecks oder Auszahlung in ausländischer Währung in Höhe des in Gold umgerechneten jeweiligen Markwertes der betreffenden Währung.

An Stelle der früheren Dritteldeckung der Noten in fursichtigen deutschen Gelde, in Gold oder in Reichsbanknoten ist die Bank nunmehr verpflichtet, auf den Betrag der im Umlauf befindlichen Noten eine Deckung von 40 Prozent in Gold oder Devisen zu halten, wobei jedoch mindestens drei Viertel (also 30 Prozent des Notenumlaufs) in Gold bestehen müssen, während für den Restbetrag (10 Prozent) diskontierte Wechsel oder Checks genügen. Im Falle eines Verabsinkens der Deckung, das länger als eine Bankausweis-Woche dauert, hat die Bank von dem an der vorgeschriebenen Deckung von 40 Prozent fehlenden Betrag prozentual bemessene Notenumläufe zu zahlen.

Die außer den vorstehend genannten Zahlungsmitteln noch im Umlauf befindlichen Rentenbankcheine sind nach dem Gesetze über die Pfändung des Umlaufs an Rentenbankcheinen vom 20. August 1924 binnen 10 Jahren nach dem Inkrafttreten des Gesetzes, d. h. bis zum 10. Oktober 1934, einzulösen. Solche Rentenbankcheine, die auf Grund der Verordnung vom 15. Oktober 1923 ausgeben sind, sind im Umlauf über 1, 2, 5, 10, 50, 100, 500 und 1000 Rentenmark, sämtlich ausgestellt am 1. November 1923.

Die Umstellung der bisherigen Rechnung in Papiermark, Goldmark und Rentenmark auf Reichsmark ist in vollem Gange. Die Banken haben bekanntlich ihre Rechnungen bereits auf Reichsmark umgestellt. Für die Reichsbankstellen ist angeordnet, daß das Wort „Reichsmark“ anzufügen ist in „R.-M.“ und das Wort „Rentenmark“ in „Rent.-M.“

### Warum Rußland die Opiumkonferenz ablehnt.

Genf, 5. Nov. Das Völkerbundsekretariat veröffentlicht die russische Denkschrift, in der die Sowjet-Regierung die Beteiligung an der Opiumkonferenz vom 17. November ablehnt. In der Denkschrift wird zuerst ausgesprochen, daß die russische Regierung auf dem Gebiete der Bekämpfung der Betäubungsmittel aus eigener Kraft viel mehr erreicht habe, als die Opiumkonferenzen anstreben, und daß ihre Beteiligung höchstens den Zweck haben könnte, auf die anderen Mächte in ähnlichem Sinne Einfluß auszuüben. (1) Aus den Arbeiten des vorbereitenden Komitees für die Konferenz ersehe aber die russische Regierung, daß das Komitee überhaupt nicht in der Lage war, ein endgültiges Programm vorzulegen. Die Vorarbeiten bewiesen nur die Unmöglichkeit einer Einigung unter den Mächten auf diesem Gebiete. Nach eingehender Kritik der Antworten der Regierungen auf die Anfragen des vorbereitenden Komitees erklärt die Denkschrift weiter, daß, während das Ziel die Bekämpfung der Betäubungsmittel sei die verschiedenen Mächte in Wirklichkeit nur ihre eigenen Handelsinteressen zu befriedigen und gewinnbringende Gewinne zu erzielen traktierten. Eine Beteiligung der Sowjet-Regierung an derartigen Konferenzen sei daher unzulässig. Die Denkschrift schließt mit folgenden Worten: „Die russische Regierung lehnt ihre oft ausgesprochene gute-willige Haltung dem Völkerbund gegenüber beibehalten, bis sie doch zuweilen darin einwilligt, sich an Konferenzen oder Kommissionen des Völkerbundes zu beteiligen, wenn hierdurch greifbare Vorteile oder nützliche Ergebnisse für die Menschheit oder wirkliche wirtschaftliche Ziele gesichert werden. So beteiligt sich die Union der sozialistischen Sowjetrepubliken an den Arbeiten der Disarmationskommission. Aber es ist offenbar, daß die für den November einberufene Konferenz zur Bekämpfung des Handels mit Betäubungsmitteln, wie die Arbeiten des vorbereitenden Komitees es beweisen nicht in der Lage sein wird, derartige positive Ergebnisse zu erzielen.“ (W. T. N.)

### Die Sowjethandelsbilanz an der russischen Westgrenze.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Krafft russischer Botschafter in Paris.

Paris, 5. Nov. Rasowits hat gestern am Quai d'Orsay mit Verriol eine längere Unterredung gehabt. Kurz darauf wurde offiziell bekanntgegeben, daß Krafft zum russischen Botschafter in Paris und Dersitte zum französischen Botschafter in Moskau ernannt worden sind. Die französisch-russischen Verhandlungen werden am 10. Januar beginnen.

### Die polnisch-russischen Grenzreize.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Hausjuchungen in Bukarest.

Genf, 5. Nov. Die Polizei nahm eine Hausjuchung am Ende der ukrainischen Pasa vor, wo sie zu Unruhen aufstrebende Manifeste fand. Zwei Studenten wurden wegen Mitwirkung bei der Ermordung des Vizepräsidenten Ross verhaftet. Wie gemeldet wird, wurde eine Organisation entdeckt, deren Ziel es war, mehrere politische Verhaftungen zu bewirken, und zwar sowohl in Rumänien als auch in Ungarn. Die Polizei kennt alle Namen der Verhafteten und erariff Maßnahmen um sie inhaftlich zu machen. (W. T. N.)

## Der zweite Herrmann-Prozess.

### Die Vertheidigung des Thüringischen Innenministers.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Die Demokraten von Mecklenburg-Strelitz gegen die Reichslagsfraktion.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Die Dreiflie des Aschnos.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Neue Parteigründung.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Bazille Spitzenkandidat in Württemberg.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Der Nationalverband deutscher Offiziere zum Wahlkampf der Reichspartei.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Wahlzusammensetzung in Steffen.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Freilassung Kenglers.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Hamburg, Anhalt und Württemberg protestieren gegen die Auslandskreditverordnung.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Der Ueberblick bei der Reichsbankkassa.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.

### Die Form des griechischen Theaters ist unerwerfbar dahin.

Genf, 5. Nov. Der Außenhandelsrat des Völkerbundes an der europäischen Grenze weist im abgelaufenen Wirtschaftsjahr folgende Resultate auf: Ausfuhr 61 Millionen Meterzentner im Werte von 810 Millionen Rubel, Einfuhr 8 1/2 Millionen im Werte von 208 Millionen Rubel. Die Aktivität der Handelsbilanz beträgt demnach 192 Millionen Rubel.